

Rot-GRÜN unterstützt Kunstrasenplatz für Vicky

(mwb) Der SC Victoria plant, das Stadion Hoheluft mit einem Kunstrasenplatz auszustatten. Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich auf rund 750.000 Euro. Auf Antrag von SPD und GRÜNEN unterstützt die Bezirksversammlung das Vorhaben mit 150.000 Euro aus bezirklichen Sondermitteln.

Michael Werner-Boelz, sportpolitischer Sprecher und Vorsitzender der Fraktion, begründet die Unterstützung: „Der SC Victoria platzt aus allen Nähten: In den letzten beiden Jahren ist die Fußballabteilung um über 300 Personen angewachsen. Der Verein hat mit seinem Fußballkindergarten und dem Vicky-Camp zwei Programme ins Leben gerufen, die von den Kindern und Jugendlichen begeistert aufgenommen werden. Darüber hinaus leistet der SC Victoria seit 14 Monaten im Rahmen eines Projektes zur Integration von Geflüchteten wertvolle Arbeit für den gesellschaftlichen Zusammenhalt.“

Wir GRÜNEN möchten diese hervorragende Arbeit mit unserem Antrag unterstützen.“

Da sich das Einzugsgebiet des SC Victoria durch seine Lage auch auf den Bezirk Eimsbüttel erstreckt, wurde auch dort

vom Verein ein Sondermittelantrag in Höhe von 150.000 Euro gestellt. Weitere ca. 150.000 Euro werden durch die eigenen Mitglieder aufgebracht werden.

Michael Werner-Boelz erklärt die Vorteile des Umbaus: „Es kann derzeit auf Grund des sensiblen Untergrundes nur ein Spiel pro Woche stattfinden. Ein Kunstrasenuntergrund erlaubt eine deutlich intensivere Nutzung und damit einhergehend eine Aufwertung des Stadions



Hoheluft. Der SC Victoria wird somit in die Lage versetzt, sein sehr gutes Angebot noch weiter auszubauen. Denn uns ist bewusst, dass Sport neben der Gesundheit auch die Integration fördert.“

[Antrag](#) [Presseinfo](#)

Mehr Sicherheit für Kinder und Ältere im Straßenverkehr

(mwb) Rot-Grün fordert mehr Sicherheit für besonders sensible Verkehrsteilnehmer*innen ein. Die Bezirksversammlung verabschiedete einen entsprechenden Antrag in ihrer letzten Sitzung.

Hierzu sollen vor Schulen, Kitas, Seniorenheimen, Krankenhäusern und Einrichtungen für Menschen mit Assistenzbedarf Tempo-30-Abschnitte eingerichtet werden. Grundlage ist die im letzten Jahr ge-



Michael Werner-Boelz, Fraktionsvorsitzender, und Sina Imhof, stellvertretende Fraktionsvorsitzende

änderte Straßenverkehrsordnung mit der Zielsetzung der vereinfachten Anordnung von Tempo 30 innerorts. Zudem sollen Autofahrer*innen verstärkt für die Einhaltung von Tempo 30 sensibilisiert und diese Einhaltung besser überwacht werden.

Michael Werner-Boelz, Fraktionsvorsitzender: „Die jüngst von der Polizei vorgelegte Unfallstatistik 2016 hat wieder belegt, dass Geschwindigkeitsüberschreitungen Hauptursache von Unfällen in Hamburg sind. Kinder sowie Senior*innen haben hier ein erhöhtes Risiko in gefährliche Situationen zu gelangen.“

Eine Entschleunigung des Verkehrs ist dringend geboten. Wir GRÜNEN fordern schon lange eine Ausweitung von Tempo 30. Hamburg sollte die neuen gesetzlichen Möglichkeiten umgehend nutzen – zum Wohle aller Verkehrsteilnehmer*innen.“

[Antrag](#) [Presseinfo](#)

GRÜNER Jahresempfang am 5. Mai 2017

Liebe Leserinnen und Leser, schon heute informieren wir Sie über den Termin des diesjährigen Empfangs der GRÜNEN Fraktion Nord. Neben unseren Abgeordneten erwarten Sie viele Akteure aus Kultur, Sport und Gesellschaft. Besonders freuen wir uns, Ihnen Anja Hajduk, MdB, als Rednerin zu präsentieren.

Auch Sie sind herzlich eingeladen!

Freitag, 5. Mai 2017, 19 Uhr
Bambek°Basch (U Dehnhaide)

Gemeinsame Resolution gegen Nazi-Laden in Barmbek

(cr) Der für Barmbek zuständige Regionalausschuss verabschiedete am 20. März einstimmig eine Resolution mit dem Titel „Barmbek sagt NEIN zu Thor Steinar und rechtem Gedankengut!“. Die Politiker*innen von SPD, CDU, GRÜNEN, der LINKEN, FDP und Piraten hatten die Resolution gemeinsam verfasst.



Demonstration für ein tolerantes Barmbek und gegen rechtes Gedankengut am 18. März.

Auslöser ist die Eröffnung der „Nordic Company“ in der Fuhlsbüttler Straße 257 am 3. März. Das Modelabel „Thor Steinar“, das als identitätsstiftendes Erkennungszeichen unter Rechtsextremen gilt, verbirgt sich hinter dem Laden.

Die Resolution fordert eine schnellstmögliche Schließung des Ladens.

Christoph Reiffert, Sprecher für Barmbek: „Barmbek ist vielfältig und offen für das Anderssein. Damit das so bleibt, müssen wir gemeinsam rechtsextremem Gedankengut entgegenzutreten, wo immer es in Erscheinung tritt!“

[Beschlossene Resolution](#) [Presseinfo](#)

Wirtschaft vor Ort: Auftakt für neue Veranstaltungsreihe

(cm) Auf Initiative der GRÜNEN starteten am 23. Februar der Bezirk Hamburg-Nord und die Handelskammer Hamburg eine gemeinsame Veranstaltungsreihe zur Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen. Die Reihe behandelt neue Formen des Wirtschaftens im digitalen Zeitalter.

Carmen Möller, wirtschaftspolitische Sprecherin und Initiatorin der neuen Reihe: „Der Bezirk leistet gemeinsam mit der Handelskammer eine wertvolle Hilfestellung für den Weg lokaler Unternehmen in die Zukunft. Mich freut besonders, dass unser Angebot so gut von den Unternehmer*innen im Bezirk angenommen wird, dass wir schon Zusatztermine planen müssen! Das zeigt, dass es offenbar bisher an Gelegenheiten zum



Organisieren die neue Veranstaltungsreihe (v.l.): Carmen Möller (GRÜNE Bezirksabgeordnete), Martina Klade (Leiterin des Zentrum für Wirtschaftsförderung im Bezirksamt Hamburg Nord) und Dr. Gabriele Rose (Geschäftsführerin der Handelskammer Hamburg)
©Handelskammer Hamburg/Bungert

Austausch über modernes, nachhaltiges und auch ‚GRÜNES Wirtschaften‘ mangelt.“

📄 [Einladung nächster Termin](#) 📄 [Presseinfo](#)

Rot-Grün fördert Projekte der Stadtteilkultur

(mwb) In seiner letzten Sitzung hat der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport eine Reihe von Projektanträgen, die sich der Stadtteilkultur widmen, bewilligt. Das Gesamtvolumen der mit den Stimmen von SPD und GRÜNEN bewilligten Anträge umfasst rund 14.000 Euro. Gefördert werden neben



Michael Werner-Boelz
Fraktionsvorsitzender

Konzerten auch eine Lesung in einfacher Sprache und Theaterprojekte.

Michael Werner-Boelz, kulturpolitischer Sprecher, zeigt sich erfreut: „Unsere Stadtteilkultur ist lebendig wie nie. Die Vielzahl der Projekte zeigt das große kulturelle

Potenzial, das wir hier in Hamburg Nord haben. Besonders freut es mich, wenn ein Projekt wie 'Vorlesen! – Lesungen in Einfacher Sprache' der Evangelischen Stiftung Alsterdorf realisiert werden kann. Dieses Projekt bietet einen barrierefreien Zugang zu Literatur und macht darauf aufmerksam, dass viele unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger auf leicht zugängliche Texte angewiesen sind.“

Bei dem Projekt „Vorlesen! – Lesungen in Einfacher Sprache“ lesen Hamburger Prominente ehrenamtlich Bücher, die in einfacher Sprache verfasst sind. Einfache Sprache kommt ohne Fremdwörter aus und wird in kurzen Sätzen verfasst.

📄 [Presseinfo und Näheres zu den Projektanträgen](#)

Mehr Sicherheit, weniger Lärm: GRÜNE pro Fahrbahnerhöhungen

(cr) Die GRÜNEN sprechen sich bei künftigen Straßenbauvorhaben für echte Fahrbahnerhöhungen und gegen raues, lärmverursachendes Pflaster als Mittel zur Geschwindigkeitsreduzierung aus. Ein entsprechender rot-grüner Antrag wurde vom Verkehrsausschuss einstimmig beschlossen.

Anlass waren Proteste von Anwohner*innen der Straße Alter Güterbahnhof, wo lediglich raues Pflaster verlegt wurde.

Christoph Reiffert, Mitglied im Verkehrsausschuss: „Rauhes Pflaster soll eigentlich für eine erhöhte Aufmerksamkeit sorgen. Leider zeigt die Erfahrung, dass Autofahrer*innen trotzdem rasen – insbesondere abends und nachts. Der so verursachte Lärm ist für die dort wohnenden Menschen eine unnötige Belastung. Um die Nerven der Nachbarn zu schonen, haben wir daher beschlossen, dass künftig kein raues Pflaster mehr eingebaut werden soll. Stattdessen sollen Fahrbahnerhöhungen die Raser stoppen. So werden die Straßen wirklich sicherer!“

📄 [Antrag](#) 📄 [Presseinfo](#)

Nach Brandstiftung: Rot-GRÜN organisiert schnelle Hilfe

(mwb) Die Rot-GRÜNE Bezirkskoalition sorgt dafür, dass das Stand Up Paddling-Projekt am Goldbekhaus noch dieses Frühjahr weitergehen kann: Auf ihren Antrag stellte die Bezirksversammlung Hamburg-Nord 15.000 Euro für die kürzlich durch Brandstiftung verloren gegangene Ausrüstung und das Lager zur Verfügung.

Michael Werner-Boelz, haushaltspolitischer Sprecher: „Das Goldbekhaus und die vielen Engagierten leisten mit diesem Projekt hervorragende Arbeit für die Inklusion. Wir GRÜNE setzen uns für beispielhaftes Engagement ein und freuen uns, dass zeitnah weiter im Stehen gepaddelt werden kann!“

📄 [Antrag](#)
📄 [Presseinfo](#)



Stand up Paddling auf dem Goldbekkanal
© Goldbekhaus

+++ e-Blattgrün +++

(red) Blattgrün gibt es auch im Abo: Eine E-Mail an die Adresse fraktion@gruene-nord.de genügt, und Sie erhalten alle Ausgaben digital. Sie erhalten nur Blattgrün, keine andere Werbung.

+++ Barrierefreier Alsterwanderweg Hamburg-Nord +++

(ts) Das beliebte Naherholungsziel Alsterwanderweg ist leider nicht für alle Menschen gleichermaßen gut nutzbar: Wer in seiner Mobilität eingeschränkt ist, mit Kinderwagen, Rollstuhl oder Rollator unterwegs ist, trifft an vielen Stellen auf Treppen, die kaum oder gar nicht zu überwinden sind. Zur Verbesserung der Barrierefreiheit sollen Treppen um Rampen ergänzt werden. Ein rot-grüner Antrag soll nun die Finanzierungslücke von 10.000 Euro schließen und so die Umbauten ermöglichen. 📄 [Antrag](#)

+++ Fußverkehr: Mehr Platz in der Ifflandstraße +++

(cm) Um ausreichend Platz auf dem Gehweg der südlichen Ifflandstraße für den Fußverkehr sicherzustellen, sollen Fahrradbügel oder Poller angebracht werden. Die von Rot-GRÜN initiierte Maßnahme soll das Zuparken durch Autos verhindern. Erneuerte Farbmarkierungen sollen die Orientierung beim Parken erleichtern. 📄 [Antrag](#)

IMPRESSUM

Blattgrün ist ein Infoblatt der GRÜNEN Fraktion in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord. Es erscheint monatlich nach der Bezirksversammlung.

📄 sind Links zu den bezeichneten Informationen auf www.gruene-nord.de oder externen Seiten. Für externe Links wird keine Haftung übernommen.

Herausgeberin: GRÜNE Fraktion Nord; Michael Werner-Boelz, Fraktionsvorsitzender (VISdP); Redaktion: Christoph Reiffert; Fotos, wenn nicht anders vermerkt: GRÜNE Fraktion Nord, Portraitfotos: Daniela Möllenhoff
Bussestraße 1 // 22299 Hamburg
Tel: (040) 511 79 19 // Fax: (040) 51 22 28
www.facebook.de/gruenenord
fraktion@gruene-nord.de
www.gruene-nord.de

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**
FRAKTION HAMBURG-NORD